AKTUELLE NACHRICHTEN Deutschland NACHRICHTEN AG

09. März 2025

Neuer Bürgermeister in Bürstadt: Wenz siegt knapp mit 50,1%!

Am 9.03.2025 fanden Bürgermeisterwahlen in Darmstadt-Dieburg statt: Ergebnisse, Kandidaten und Wahlverfahren im Überblick.

Am 9. März 2025 fanden in mehreren hessischen Kommunen wichtige Bürgermeisterwahlen statt, die durch spannende Ergebnisse geprägt waren. In Bürstadt, Nauheim und Reinheim gingen die Wähler an die Urnen, um über die zukünftige Führung ihrer Städte zu entscheiden.

In Bürstadt bewerben sich drei Männer um die Nachfolge der langjährigen Rathauschefin Bärbel Schader. Boris Wenz von der SPD hat mit 50,1 Prozent der Stimmen in einem äußerst knappen Rennen die Wahl gewonnen. Er schaffte es, sich gegen seinen Kontrahenten Michael Heidrich von der CDU, der 43,6 Prozent erhielt, sowie Werner Kruck von der FDP, der 5,4 Prozent der Stimmen erlangte, durchzusetzen. Bei einer weiteren

Stimmenauszählung hätten lediglich sieben Stimmen zu einer Stichwahl führen können, was die Dramatik der Wahl verdeutlicht. Die Wahlbeteiligung in Bürstadt lag bei 47 Prozent.

Ergebnisse der Bürgermeisterwahl in Reinheim

In Reinheim endete der Bürgermeisterwahlkampf mit klaren Ergebnissen. Michael Feick von der SPD wurde mit 83,2 Prozent der Stimmen deutlich wiedergewählt. Sein Herausforderer Utho Swetlik, der unabhängig kandidierte, erzielte lediglich 12,4 Prozent, während Mitja Stachowiak von der Klimaliste 4,4 Prozent erhielt. Die Wahlbeteiligung betrug 53,5 Prozent, wobei mehr als 13.000 Bürger wahlberechtigt waren. Es bemerkenswert, dass Swetlik zuvor als Chef des Abwasserverbands Vorderer Odenwald abgesetzt worden war, in dem auch Feick sitzt.

Stichwahl in Nauheim

In Nauheim steht derzeit eine Stichwahl zwischen Marc Friedrich, einem unabhängigen Kandidaten, der 43,2 Prozent der Stimmen erhielt, und Max Hochstätter von der CDU, der 27,1 Prozent erhielt. Hier sind die endgültigen Ergebnisse noch nicht bekannt. Das Ergebnis dieser Stichwahl bleibt abzuwarten und könnte entscheidenden Einfluss auf die politische Landschaft der Gemeinde haben.

Die Wahlen in diesen hessischen Städten sind Teil der bundesweiten Kommunalwahlen, die in Hessen durch 422 Städte und Gemeinden sowie 21 Landkreise organisiert werden. Die rechtlichen Rahmenbedingungen wurden durch das Gesetz vom 7. Mai 2020 und die Siebte Verordnung vom 25. Mai 2020 angepasst. Seitdem finden auch Ausländerbeiratswahlen parallel zu den Wahlen der Gemeindevertretungen statt, und die Mindestwohnsitzdauer für aktives und passives Wahlrecht wurden verändert.

In Reinheim gab es die Möglichkeit der Briefwahl für alle wahlberechtigten Personen, die im Wählerverzeichnis eingetragen sind. Der Antrag auf Briefwahl konnte online oder persönlich im Rathaus gestellt werden, wobei die Wahlbenachrichtigung rechtzeitig an alle Wahlberechtigten zugestellt werden musste. Persönliche Antragstellungen waren bis zu sechs Wochen vor dem Wahltermin möglich, was eine hohe Flexibilität und Zugänglichkeit für die Bürger gewährte.

Zusammenfassend zeigen die Ergebnisse der Bürgermeisterwahlen in Bürstadt, Nauheim und Reinheim die Vielfalt der politischen Meinungen sowie das Engagement der Bürger in der Kommunalpolitik. Die klare Wiederwahl von Michael Feick in Reinheim und der knappe Sieg von Boris Wenz in Bürstadt sind Indikatoren für die jeweilige politische Stimmung in diesen Städten.

Für die verschiedenen Wahlen heute in Hessen gibt es viele interessante Aspekte, die die Wahlorganisation und die Ergebnisse beeinflussen, und die Bürger haben damit entscheidend zur politischen Zukunft ihrer Gemeinden beigetragen.

Details	
Quellen	• **www.hessenschau.de** • **www.reinheim.de**

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net